

SC Olympia Lorsch 1907 e.V.



Olympia KURIER

46. Jahrgang - Offizielle Vereinsnachrichten

Ausgabe 2025/01 - 01. März 2025

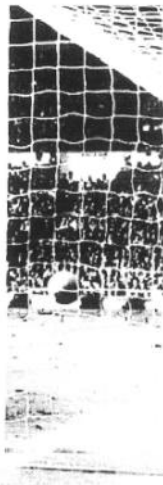


Nach dem 14:0 (!!!)-Erfolg im Nachholspiel bei SG Lautern/Schönberg jubelten die Spieler unserer zweiten Mannschaft zu Recht. Sie hatten damit bereits zur Winterpause rekordverdächtige 100 Tore erzielt! Sie sind und bleiben damit ein heißer Anwärter für den Aufstieg in die Kreisliga B!

www.scolympia.de

Wembley 1966

Mit Brille von PQ Optik wäre das nicht passiert



Der Weg zu PQ Optik
ist nie zu weit.
Jede Anstrengung lohnt.



PQ Optik

Bahnhofstraße 11 · 64653 Lorsch
Tel. 0 62 51/94 30 35
Fax 0 62 51/94 30 36



Kasel

Heizung & Sanitär

Sven Kasel

Lindenstr.9
68642 Bürstadt-Riedrode
Tel. 0 62 06 / 7 18 55
Fax 0 62 06 / 90 97 74
Mobil: 0172 / 630 27 28
E-Mail: info@heizung-sanitaer-kasel.de



www.heizung-sanitaer-kasel.de

Vorwort

Hallo Sportfreunde,

ich darf Euch zu den Heimspielen unserer beiden Männerteams gegen FC Ober-Abtsteinach II bzw. SG Lindenfels/Winterkasten ganz herzlich begrüßen. Unsere beiden Frauenteam sind noch in der Winterpause. Bei ihnen beginnt die Rückrunde erst kommenden Samstag.

Neujahr ist zwar schon wieder zwei Monate her, aber ich denke, es ist noch nicht zu spät, Euch allen noch alles Gute für 2025 zu wünschen.



Zum Ende der Winterpause sei mir ein kurzer Rückblick auf den bisherigen Saisonverlauf gestattet. Mit den beiden Männermannschaften und dem zweiten Frauenteam liegen drei unserer vier Senioren/Seniorinnenteams zur Zeit auf dem dritten Tabellenplatz in ihren jeweiligen Ligen. Während die erste Männermannschaft zumindest auf die Aufstiegsrelegation hoffen darf, ist für das zweite Männerteam sogar der direkte Aufstieg drin. Unser zweites Frauenteam hat hingegen nur noch geringe Aufstiegschancen. Hier steigt nur der Meister auf; eine Aufstiegsrelegation gibt es nicht und Tabellenführer DJK-SSG Darmstadt II ist bereits sieben Punkte voraus. Unser erstes Frauenteam hat mit dem derzeitigen neunten Tabellenplatz keineswegs enttäuscht. Trotz der monatelangen verletzungs- und schwangerschaftsbedingten Ausfälle einiger Stammspielerinnen ist es ihnen gelungen, einen Vorsprung von sieben Punkten zu den Abstiegsplätzen zu erkämpfen. Im Heimspiel kommenden Samstag kann mit einem Sieg gegen den Tabellenvorletzten SC Opel 06 Rüsselsheim die Differenz zu den Abstiegsplätzen auf 10 Punkte ausgebaut werden.

Personell hat sich in der Winterpause auch einiges getan. Bei den Männern gehören mit Jörn Tampe (zu TSV Hambach), Michael Moh Amar (Ziel unbekannt) und Leon Kutrowatz (pausiert) drei Spieler nicht mehr dem Kader unseres SC Olympia an. Dafür kehrt mit Emre Gözübüyük ein alter Bekannter zu uns zurück. Der spielstarke Angreifer ist sofort spielberechtigt.

Bei den Frauen haben Johanna Lebert (früher Heugel) und Sophia Schuster unseren SCO mit unbekanntem Ziel verlassen. Dafür gibt es mit Lilli Löser einen Neuzugang, den ich in diesem Kurier vorstelle.

Zurück zum heutigen Spieltag:

Unser **erstes Männerteam** hat heute mit einem Sieg im Nachholspiel gegen die SG Lindenfels/Winterkasten die Chance, den zweiten Tabellenplatz zu erobern. Möglich wurde dies durch den Punktabzug des Tabellenzweiten SG Unter-Abtsteinach. Die hatten beim 4:4 beim VfL Birkenau einen nicht spielberechtigten Spieler eingesetzt. Das Spiel wird mit 3:0 Toren für den VfL Birkenau gewertet und die SG Unter-Abtsteinach verliert damit am grünen Tisch einen wichtigen Punkt.

Das heutige Nachholspiel gegen die SG Lindenfels/Winterkasten wird mit Sicherheit kein Selbstläufer. Im Hinspiel führten wir bis vier Minuten vor Spielende mit 2:0, mussten dann aber nach zwei Gegentoren noch mit einem 2:2 zufrieden sein. Dennoch spricht die Statistik für uns: Unsere Jungs haben von 27 möglichen Heimpunkten immerhin 22 geholt, während die Gäste in acht Auswärtsspielen immerhin neun Punkte erringen konnten. Bei einer konzentrierten Leistung der blauen sollten heute drei Punkte drin sein.

Unser **zweites Männerteam**, dessen Bilanz zur Winterpause bereits von mir auf der Titelseite gewürdigt wurde, hat als Tabellendritter heute den Tabellenvierten FC Ober-Abtsteinach II zu Gast. Trotz des 5:1 Hinspielerfolges halte ich das Spiel für völlig offen. Während die Gäste hinter unseren Jungs die zweitbeste Auswärtsbilanz der gesamten Kreisliga C aufweisen können, hat unsere Zweite zuhause immer mal wieder unerklärliche Durchhänger. Ich hoffe dennoch, dass es heute mit drei Punkten klappt.

Ich wünsche uns allen spannende und faire Spiele mit dem hoffentlich besseren Ende für unsere Teams.

Euer Stadionsprecher und Kurier-Redakteur

Gerhard Henkes

Der aktuelle Spieltag der Kreisoberliga Männer 2024/25

Nachholspiel zum 18.Spieltag am 01. März 2025:

SC Olympia Lorsch	-	SG Lindenfels/Winterkasten	
VfL Birkenau	-	FC Alemannia Groß-Rohrheim	2:2
SV Unter-Flockenbach II	-	SSG Einhausen	5:0
SV Lörzenbach	-	FV Biblis	2:2
Sportfreunde Heppenheim	-	SV DJK Eintracht Bürstadt	1:8
SG Reichenbach	-	FC Ober-Abtsteinach	2:0
FC Fürth	-	KSG Mitlechtern	4:2
SG Unter-Abtsteinach	-	Tvgg Lorsch	4:3

Die aktuelle Tabelle:

Pl.	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	Diff	Pkte
1.	FC Fürth	18	18	0	0	73:16	57	54
2.	SG Unter-Abtsteinach	18	12	1	5	67:26	41	37
3.	SC Olympia Lorsch	17	10	4	3	40:31	9	34
4.	VfL Birkenau	18	9	3	6	52:38	14	30
5.	Tvgg Lorsch	18	9	3	6	42:37	5	30
6.	SV DJK Eintracht Bürstadt	18	8	5	5	44:31	13	29
7.	SV Unter-Flockenbach II	18	9	2	7	39:28	11	29
8.	KSG Mitlechtern	18	7	3	8	41:40	1	24
9.	SG Lindenfels/Winterkasten	17	6	2	9	26:35	-9	20
10.	FC Alem.Groß-Rohrheim	18	5	4	9	35:47	-12	19
11.	FC Ober-Abtsteinach	18	5	3	10	54:68	-14	18
12.	SV Lörzenbach	18	4	6	8	36:40	-4	18
13.	FV Biblis	18	4	5	9	23:46	-23	17
14.	SG Reichenbach	18	3	6	9	25:48	-23	15
15.	SSG Einhausen	18	4	2	12	29:51	-22	14
16.	Sportfreunde Heppenheim	18	2	5	11	25:69	-44	11

17.Spieltag am 24. November 2024:

FC Ober-Abtsteinach	-	SC Olympia Lorsch	1:6
Tvgg Lorsch	-	SV Unter-Flockenbach II	2:3
SSG Einhausen	-	FC Fürth	0:3
KSG Mitlechtern	-	SV Lörzenbach	2:2
FV Biblis	-	Sportfreunde Heppenheim	0:3
FC Alem. Groß-Rohrheim	-	SG Lindenfels/Winterkasten	3:0
VfL Birkenau	-	SG Unter-Abtsteinach	4:4
SV DJK Eintracht Bürstadt	-	SG Reichenbach	3:1

Termine Männer Spielzeit 2024/2025					
Rückrunde					
Sonntag	09.03.2025	13:00 Uhr	SG Lind/Winterk. II	-	SCO II
		15:00 Uhr	FC Al. Gr.-Rohrheim	-	SCO I
Donnerstag	13.03.2025	19:00 Uhr	SSG Einhausen II	-	SCO II
		19:00 Uhr	FV Biblis	-	SCO I
Sonntag	16.03.2025	13:00 Uhr	SCO II	-	FSV Zotzenb.
		15:00 Uhr	SG Reichenbach	-	SCO I
Sonntag	23.03.2025	15:00 Uhr	SV Eint. Zwingenbg.	-	SCO II
		15:00 Uhr	SCO I	-	SFHeppenheim
Sonntag	30.03.2025	13:00 Uhr	SG Brand/Gadernhm.	-	SCO II
		15:00 Uhr	SV Lörzenbach	-	SCO I
Sonntag	06.04.2025	13:00 Uhr	SCO II	-	SV Lörzenb. II
		15:00 Uhr	SCO I	-	FC Fürth
Sonntag	13.04.2025	13:00 Uhr	FC Fürth II	-	SCO II
		15:30 Uhr	SV U-Flockenbach II	-	SCO I
Sonntag	27.04.2025	13:00 Uhr	SCO II	-	TSV Aschb. II
		15:00 Uhr	SCO I	-	SG U-Abtstein.
Sonntag	04.05.2025	15:00 Uhr	FC Olym Lamperthm.	-	SCO II
		15:00 Uhr	VfL Birkenau	-	SCO I
Sonntag	11.05.2025	13:00 Uhr	SCO II	-	SG W./A. Lamp
		15:00 Uhr	SCO I	-	Tvgg Lorsch
Sonntag	18.05.2025	13:00 Uhr	VfL Birkenau II	-	SCO II
		15:00 Uhr	SSG Einhausen	-	SCO I
Sonntag	25.05.2025	13:00 Uhr	SCO II	-	TSV Weiher
		15:00 Uhr	SCO I	-	KSG Mitlecht.



Mit **Emre Gözübüyük** kehrt ein alter Bekannter zu uns zurück. Der 26-jährige Stürmer kommt vom ISC Fürth. Dort hat er als Spielertrainer in 15 Spielen immerhin 7 Tore erzielt. Emre wechselte zu Beginn der letzten Saison vom ISC Fürth zu uns. Er kam in der Vorrunde neunmal zum Einsatz und erzielte dabei 4 Tore. In der Winterpause kehrte er dann zu seinem Heimatverein ISC Fürth zurück. Damaliger Kommentar von Trainer Marius Döll: „Dieser Wechsel tut sportlich weh“. Wir freuen uns, dass Emre wieder da ist und wünschen ihm viel Erfolg!

Erstes Männerteam in Kurzform

SC Olympia Lorsch -

SV DJK Eintracht Bürstadt 2:2

SC Olympia Lorsch: E. Krämer - Edam, Pavlic, Hinz (47. Dohrmann), Ulpins, Palkovitsch, Wiemer (60. Miadok), Röhrig (72. Hinz), Schwarze (46. Reichel), Grieser (90. Röhrig), Schumacher

Tore: 0:1 Akcan (41.), 0:2 Kohl (45.), 1:2 Miadok (70.), 2:2 Ulpins (90.)

Schiedsrichter: Loskamp (Weilbach)

Zuschauer: 100

Besondere Vorkommnisse: Zeitstrafe Hinz (SCO, 38.) wiederholtes Foulspiel

Beste Spieler: Edam, Reichel

In diesem Spiel war für unsere Jungs deutlich mehr drin, als ein Unentschieden. Sie dominierten zwei Drittel des Spiels, aber es fehlte im Abschluss das nötige Quäntchen Glück. Die Gäste waren effektiver und nutzten die Unterzahl unserer Fußballer nach der Zeitstrafe gegen Sascha Hinz innerhalb von vier Minuten zur 2:0-Halbzeitführung, was den Spielverlauf nahezu vollständig auf den Kopf stellte. Nach der Pause nahm der SCO das Heft in die Hand und hatte bis zur 90. Spielminute ausgeglichen. In der Nachspielzeit hätte Ivan Pavlic aus kurzer Distanz sogar noch den Siegtreffer erzielen müssen. Er kam wenige Meter vor dem gegnerischen Tor völlig frei an den Ball, schob diesen jedoch völlig überrascht haarscharf neben den Posten ins Tor aus.

FC Ober-Abtsteinach -

SC Olympia Lorsch 1:6

SC Olympia Lorsch: E. Krämer - Scalzo, Edam, Ma. Moh Amar, Hinz, Reichel, Ulpins, Palkovitsch, Lautenbach, Wiemer, eingewechselt: Dohrmann (46.), Schumacher (66.), Tampe (85.)

Tore: 0:1 Reichel (16.), 0:2 Palkovitsch (45.), 0:3 Moh Amar (46.), 0:4 Wiemer (61.), 0:5 Reichel (66.), 1:5 Erak (68.), 1:6 Palkovitsch (87.)

Schiedsrichter: Mucha (Sensbachtal)

Zuschauer: 80

Besondere Vorkommnisse: rote Karte Rixecker (FCO, 20.) wiederholtes Foulspiel

Beste Spieler: Reichel

Eine überzeugende Vorstellung lieferten unsere Jungs beim FC Ober-Abtsteinach. Der Gegner wurde klar beherrscht und der Sieg hätte noch deutlich höher ausfallen können. Ohne Übertreibung kann fast während des gesamten Spiels von Einbahnstraßenfußball in Richtung des Ober-Abtsteinacher Tores gesprochen werden. Ein Kompliment geht an unsere Jungs auch deshalb, weil sie auch nach einem deutlichen Vorsprung den Fuß nicht vom Gaspedal genommen haben und weiter druckvoll nach vorne spielten. Es spielte unserem Team sicherlich in die Karten, dass sich die Gastgeber bereits in der 20. Spielminute durch eine rote Karte selbst dezimierten, aber an diesem Tag hätte der SCO auch gegen elf Gegenspieler das Spiel für sich entschieden.

Unser Kapitän Sascha Lautenbach beantwortete auf der Online-Plattform FuPa „Winter-TÜV“ Fragen zur Situation unserer ersten Männermannschaft:



FuPa zur Situation des SC Olympia Lorsch: Comeback-Qualitäten und eine starke Hinserie. Kreisoberligist ist stabiler und konstanter als in der vorherigen Spielzeit. Der Verdienst ist Platz drei zur Winterpause.

FuPa: Wie ist die Stimmung nach Abschluss der Hinrunde?

Aufgrund der Tabellensituation, der Weiterentwicklung unseres Spiels und der mannschaftlichen Geschlossenheit ist die Stimmung sehr zufriedenstellend.

FuPa: Was lief gut und was lief schlecht?

Gut war, dass wir uns in einigen Spielen selbst nach Rückständen nie aufgegeben haben und diese somit noch erfolgreich gestalten konnten. Man spürt, dass die Mannschaft an sich glaubt.

Viel Schlechtes kann ich über die Hinrunde nicht sagen. Einzig die Verletzungen wichtiger Spieler haben uns ab und an vor Herausforderungen gestellt, was die Mannschaft aber hervorragend gemeistert hat. Dennoch gab es unnötige Punktverluste, die es in der Rückrunde zu vermeiden gilt.

FuPa: Was hat sich im Vergleich zur Vorsaison geändert?

Die Neuzugänge haben sich als die erhofften Verstärkungen herausgestellt. Dadurch sind wir im Vergleich zur Vorsaison stabiler in unserem Spiel. Die Mannschaft ist noch mehr zusammengerückt. Dadurch kommt auch Konstanz in die Ergebnisse.

FuPa: Gab es bereits Veränderungen oder sind welche im Winter geplant?

Die einzige Veränderung, die auf der Abgangsseite feststeht, ist, dass uns Jörn Tampe Richtung TSV Hambach verlassen hat. Auf der Zugangsseite hat sich Emre Gözübüyük vom ISC Fürth uns an-

geschlossen. Ansonsten wird man sehen, ob sich noch eine Möglichkeit für einen weiteren Zugang auftut. Dies ist aber nicht zwingend notwendig und im Winter ohnehin schwierig.

FuPa: Was sind die Ziele für die Rückrunde?

Unser Ziel muss sein, die Leistung der Hinrunde zu bestätigen und die erwähnten Punktverluste in Siege umzumünzen.

FuPa: Wer wird Meister und welche Teams steigen ab?

Ich glaube, dass niemand, der die KOL auch nur ein bisschen kennt, Zweifel daran hat, dass der FC Fürth Meister wird. Das ist jetzt nicht gerade ein Geheimtipp. Einen Tipp, wer absteigt, möchte ich nicht abgeben.



Durstlöscher

Getränke-Center
LORSCH

**Getränke-Abholmarkt
Heimservice
Gastronomieservice
Festbelieferung
Büro- und
Kantinenversorgung**

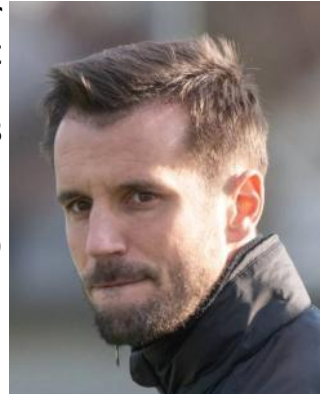
**Getränke-Center Lorsch
Inhaber: Uwe Seitz
Sachsenbuckelstr. 8 64653 Lorsch
Telefon 0 62 51 / 5 27 70
www.getranke-center-lorsch.de**

„SC Olympia Lorsch hat Aufstieg nicht abgeschrieben“

Unter dieser Überschrift bewertet der Bergsträßer Anzeiger in seinem Winter-Check die abgelaufene Vorrunde unseres ersten Männerteams und gibt einen Ausblick auf die Rückrunde.

Es sieht ganz danach aus, als könnte Olympia Lorsch in dieser Saison in der Fußball-Kreisoberliga mehr erreichen als den neunten Platz der vergangenen Spielzeit. Wenn es mit dem Aufstieg nichts wird, soll der in der kommenden Runde in Angriff genommen werden.

Marius Döll hatte im vergangenen Sommer die Zielsetzung für seine Mannschaft bewusst offen formuliert. „Besser abschneiden als in der letzten Saison“ lautete da die Vorgabe des Trainers des Fußball-Kreisoberligisten SC Olympia Lorsch (nach einem neunten Platz) und dieser Vorgabe wird der Traditionsclub zur Winterpause mehr als gerecht. Die Olympia überwintert mit 34 Punkten auf Tabellenplatz drei, befindet sich gegenüber dem Zweiten SG Unter-Abtsteinach (37 Punkte) mit einem Spiel im Rückstand, so dass diese Platzierung, die zur Teilnahme an der Aufstiegsrelegationsrunde berechtigt, im machbaren Bereich liegt. Für Marius Döll ist Platz zwei dann auch das Ziel, das seine Mannschaft mit der Fortführung des Spielbetriebs fest im Auge haben wird. Wie dies gelingen soll, zeigt der folgende Wintercheck.



Liegt die Olympia zur Pause im Soll?

Nimmt man rein die statistischen Daten, dann muss man diese Frage mit einem klaren Ja beantworten. Mit Platz drei zur Winterpause war im Sommer nicht unbedingt zu rechnen und 34 Punkte aus 17 Spielen sind mehr als zufriedenstellend. Auch die generelle Entwicklung der Mannschaft bewertet Marius Döll durchweg positiv. Dennoch wirkt die ein oder andere Niederlage beim SCO-Coach

noch nach. So gab man im Lorsche Derby gegen den Lokalrivalen Tvgg eine 3:0-Führung aus der Hand und musste sich mit 3:4 geschlagen geben. Auch gegen den VfL Birkenau, den man spielerisch klar beherrschte, stand unterm Strich ein 1:3. „Da wäre noch einige Punkte mehr drin für uns gewesen, grundsätzlich können wir mit dem bisherigen Verlauf der Runde aber sehr zufrieden sein“, zieht der Übungsleiter ein Fazit.

Wo lagen die Stärken des SCO?

In der Defensive. Mit 31 Gegentoren zählt die Olympia zu den besten der Liga, und vor allem eine Tatsache bewertet Döll sehr positiv. „In neun von unseren bisherigen 17 Saisonspielen mussten wir kein oder maximal ein Gegentor hinnehmen. Das zeigt, dass wir im Spiel gegen den Ball und in der Defensive deutlich stabiler sind als noch in der Vorsaison.“ Darauf hatte man beim SCO im Sommer auch gehofft. Da hatte man nach einer Runde, in der mit Marius Döll ein neuer Trainer und dazu viele neue Spieler in die Klosterstadt gewechselt sind, bewusst nur wenige Transfers getätigt und setzte auf eine Mannschaft, die sich kannte und eingespielt war. Diese Hoffnung fand im bisherigen Saisonverlauf ihre Bestätigung.

Wo kann sich die Olympia noch steigern?

In der Offensive liegt zu viel Last auf den Schultern von Lars Palkovitsch. Der Mittelstürmer hat 16 Tore erzielt und dazu weitere vorbereitet. Steht Palkovitsch nicht zur Verfügung oder gelingt es dem Gegner, den Torjäger aus dem Spiel zu nehmen, dann fehlt der Olympia die nötige Torgefahr. „Wir brauchen neben Lars, der es insgesamt auf über 20 Scorerpunkte bringt, weitere Spieler, die vor dem gegnerischen Tor gefährlich sind und ihre Chancen nutzen“, weiß Döll um die große Baustelle bei seiner Mannschaft. 40 bisher erzielte Tore belegen die Abschlussschwäche des Sportclubs, der sich zwar in jedem Spiel Chancen erspielt, diese aber oft zu leichtfertig liegen lässt.

Wurden die Neuzugänge den in sie gesetzten Erwartungen gerecht?

Mit Elias Krämer, Ivan Pavlic und Yannick Ulpins haben sich im

Sommer nur drei Spieler der Olympia angeschlossen, alle drei sind die erhofften Verstärkungen. Elias Krämer ist im Tor ein sicherer Rückhalt der Mannschaft und hat maßgeblichen Anteil daran, dass die Lorscher Defensivreihe zu den besten der Liga zählt. Ivan Pavlic wusste zu Saisonbeginn zunächst auf der offensiven linken Außenbahn zu gefallen, seit Oktober überzeugt er auf der rechten Seite der Viererkette und stellt somit seine Flexibilität unter Beweis. Yannick Ulpins konnte verletzungsbedingt bisher nur vier Spiele absolvieren, deutete dabei aber seine Qualitäten als und hat dazu seine Teamfähigkeit abseits des Spielfeldes immer wieder gezeigt. „Yannick ist ein feiner Kerl und wir freuen uns, wenn er nach der Winterpause hoffentlich verletzungsfrei bleibt und unsere fußballerische Qualität steigert“, setzt Döll große Hoffnungen in den Mittelfeldspieler.

Hat sich bei der Olympia in der Winterpause das Personalkarussell gedreht?

Jörn Tampe hat sich dem TSV Hambach angeschlossen, da er sich beim A-Ligisten mehr Spielzeit verspricht. Vom ISC Fürth ist Emre Gözübüyük zur Olympia zurückgekehrt. Dieser Stürmer ist ein Spieler, der in der Offensive neben Lars Palkovitsch für zusätzliche Torgefahr sorgen könnte.

Was ist für die Olympia in dieser Runde noch drin?

„Leider ist Platz eins und die Meisterschaft schon an den FC Fürth vergeben, danach ist aber noch alles möglich“, bewertet Marius Döll die Ausgangslage für sein Team und ruft den zweiten Platz als Ziel aus. „In der Liga geht es nur um Aufstieg und Abstieg. Absteigen können wir punktetechnisch nicht mehr, also richten wir den Blick auf den zweiten Tabellenplatz, den wir erreichen wollen. Wir sind uns aber alle der Tatsache bewusst, dass wir da einiges tun müssen, um eine realistische Chance auf diese Platzierung zu haben.“

Wie sehen die mittelfristigen Perspektiven des SCO aus?

Marius Döll hat den Blick klar in Richtung Gruppenliga gerichtet. Wenn das nicht mehr in der aktuellen Saison über die Relegation gelingt, dann ist dies für die Spielzeit '25/26 das erklärte Ziel.

„Ich möchte mit meiner Mannschaft in der Gruppenliga spielen“, bringt es der Coach auf den Punkt. Döll wird in der kommenden Saison in sein drittes Jahr als Cheftrainer bei der Olympia gehen. Beide Seiten haben sich in der Winterpause auf eine Verlängerung des Vertrages geeinigt.

In der zweiten Januarwoche startete unser erstes Männerteam beim Hallenturnier des TV Lampertheim.

Am Freitag dem 10. Januar stand das Vorrundenturnier auf dem Plan. Im ersten Spiel unterlagen unsere Jungs gegen den Gastgeber TV Lampertheim mit 0:2. Das zweite Spiel konnte gegen Olympia Lampertheim mit 8:0 gewonnen werden. Bereits vor dem letzten Gruppenspiel standen die Gastgeber als Gruppensieger fest. Im Lorscher Duell ging es um den zweiten Tabellenplatz, der für das Weiterkommen reichen würde. Nach einer sehr guten Leistung wurde gegen die Tvgg Lorsch mit 5:2 gewonnen und damit das Halbfinale erreicht. Dieses Halbfinale wurde gegen den VfB Lampertheim mit 3:1 gewonnen und unsere Jungs standen im Finale. Gegner war erneut Gastgeber TV Lampertheim, gegen den in der Vorrunde noch verloren wurde. Diesmal drehten die Olympianer den Spies herum und gewannen mit 2:0 Toren. Mit diesem Sieg im Vorrundenturnier war das Endrundenturnier erreicht.

Es spielten: Elias Krämer - Sascha Hinz, Markus Moh Amar, Lars Palkovitsch, Levin Reichel, Mick Schumacher, Edgar Schwarze, Yannick Ulpins und Gerrit Wiemer.

Am Sonntag, dem 12. Januar wurde dann das Finalturnier ausgetragen. Im Viertelfinale konnte der VfL Kurpfalz Neckarau mit 4:0 bezwungen werden. Leider war das Halbfinale dann eine eindeutige Angelegenheit und ging gegen den Gruppenligisten FSG Riedrode mit 1:5 verloren. Im Spiel um Platz drei klappte es dann wieder. Die Jungs bewiesen Nervenstärke und gewannen gegen den VfB Lampertheim mit 6:5 nach Neunmeterschießen.

Es spielten: Elias Krämer - Lukas Edam, Emre Gözübüyük, Markus Moh Amar, Lars Palkovitsch, Ivan Pavlic, Javier Scalzo, Yannick Ulpins und Gerrit Wiemer.

TEAMGEIST IST, WENN ALLE **GGEWINNEN!**

Deutschlands Dream-Team: von Kopf bis Fuß perfekt versorgt
mit Strom, Gas und Wasser – einfach, günstig, GGEW!

Theresa Theuser
GGEW-Kundin
aus Bensheim

Jeannette Budimir
GGEW-Kundin
aus Bensheim



Der aktuelle Spieltag der Kreisliga C 2023/24

22.Spieltag am 01. März 2025:

SC Olympia Lorsch II	-	FC Ober-Abtsteinach II
VfL Birkenau II	-	SV Eintracht Zwingenberg
SV Lörzenbach II	-	FV Biblis II
FC Fürth II	-	SG Lautern/Schönberg
TSV Aschbach II	-	KSG Mitlechtern II
SG Waldesr./Azz. Lampertheim	-	TSV Weiher
FSV Eintracht Zotzenbach II	-	SG Lindenfels/Winterkasten II
SG Brandau/Gadernheim II	-	FC Italia Bensheim
FC Olympia Lampertheim	-	SSG Einhausen II

Die aktuelle Tabelle:

Pl.	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	Diff.	Pkte.
1.	FC Fürth II	21	14	5	2	61:33	28	47
2.	SV Eintracht Zwingenberg	21	14	3	4	77:35	42	45
3.	SC Olympia Lorsch II	21	13	4	4	100:41	59	43
4.	FC Ober-Abtsteinach II	21	11	5	5	67:47	20	38
5.	FV Biblis II	21	11	3	7	79:43	36	36
6.	TSV Weiher	21	10	3	8	46:43	3	33
7.	KSG Mitlechtern II	21	10	2	9	67:50	17	32
8.	SG Brandau/Gadernheim II	21	10	2	9	57:48	9	32
9.	SG Lindenfels/Winterkasten II	21	9	5	7	53:44	9	32
10.	SG Waldesr./Azz. Lampertheim	21	9	4	8	68:65	3	31
11.	TSV Aschbach II	21	9	3	9	60:47	13	30
12.	SSG Einhausen II	21	8	2	11	47:59	-12	26
13.	SV Lörzenbach II	21	8	2	11	42:53	-11	26
14.	VfL Birkenau II	21	7	4	10	36:48	-12	25
15.	FSV Eintracht Zotzenbach II	21	7	4	10	57:56	1	25
16.	FC Italia Bensheim	21	2	4	15	32:74	-42	10
17.	FC Olympia Lampertheim	21	1	2	18	23:82	-59	5
18.	SG Lautern/Schönberg	21	1	2	18	22:126	-104	5

21.Spieltag vom 05. bis 08. Dezember 2024:

SG Lautern/Schönberg	-	SC Olympia Lorsch II	0:14
VfL Birkenau II	-	TSV Aschbach II	2:1
KSG Mitlechtern II	-	SG Brandau/Gadernheim II	2:2
SV Eintracht Zwingenberg	-	FC Ober-Abtsteinach II	1:1
SSG Einhausen II	-	SV Lörzenbach II	6:3
FV Biblis II	-	FSV Eintracht Zotzenbach II	4:4
FC Italia Bensheim	-	SG Lindenfels/Winterkasten II	3:2
SG Wald/Azz Lampertheim	-	FC Olympia Lampertheim	7:1
TSV Weiher	-	FC Fürth II	1:1

„Olympia Lorsch II ab Sommer mit neuem Trainer“

Unter dieser Überschrift bewertet der Bergsträßer Anzeiger in seinem Winter-Check die abgelaufene Vorrunde unseres zweiten Männerteams und gibt einen Ausblick auf die Rückrunde.

Spielertrainer **Luca Gaggiano** ist mit Olympia Lorsch II in der Fußball-C-Liga im Aufstiegskampf. In der nächsten Saison will er nur noch als Spieler agieren, für ihn kommt **Kevin Jährling**.

Die Reserve des SC Olympia Lorsch zählt in dieser Spielzeit in der Fußball-Kreisliga C zu den positiven Überraschungen. Nachdem man die letzte Runde mit einem nur bedingt zufriedenstellenden achten Tabellenplatz beendet hatte, hat es der SCO II in dieser Saison geschafft, sein fußballerisches Potenzial auf den Platz zu bringen. Aktuell überwintern die Schützlinge von Spielertrainer Luca Gaggiano auf Platz drei, der würde zum Saisonende die Teilnahme an der Relegation bedeuten und der folgende Wintercheck zeigt, dass diese Platzierung auch das Mindestziel der Klosterstädter ist.

Liegt der SCO II zur Winterpause im Soll?

In Sachen Platzierung in jedem Fall. **Bekir Ilhan** trauert aber dem ein oder anderen leichtfertig verschenkten Punkt nach. „Natürlich sind wir mit dem Ist-Stand zufrieden, wir könnten aber auch auf dem zweiten Tabellenplatz überwintern. Gerade in den Duellen gegen die vermeintlich leichten Gegner haben wir mögliche Siege verschenkt, wogegen wir in den Duellen gegen die direkte Konkurrenz erfolgreich waren. Wir wissen also, dass wir mit den Top-Teams der Liga mithalten können“, zieht der Leiter des Spielbetriebs bei den Lorschern sein Fazit.

Was ist bei der Olympia Reserve gut gelaufen?

Die neu zusammengesetzte Mannschaft hat sich schnell gefunden und ist zu einer Mannschaft zusammengewachsen. Mit 100 erzielten Toren stellt man mit Abstand die stärkste Offensive der Liga und mit Torben Gatscha (18 Tore), Benjamin Schulz (16) und

Fabian Krieger (13) befinden sich gleich drei Lorscher Spieler in den Top-Ten der C-Liga-Torjägerliste. „Wir haben eine gewaltige Offensivpower, und wenn mal einer unserer Torjäger nicht trifft, ist ein anderer zur Stelle. Das ist ein großer Pluspunkt“, weiß Ilhan um die Qualitäten im Angriff.

Wo gilt es sich zu steigern?

„In der Defensive“, bringt es der Sportliche Leiter auf den Punkt und verweist auf 41 Gegentore, die man hinnehmen musste. „Da sind einige Gegentreffer zu viel dabei, das Ganze ist aber sicherlich auch unserer offensiven Grundausrichtung geschuldet. Wir setzen den Gegner früh unter Druck und dadurch sind wir hinten etwas offener. Wir gewinnen unsere Spiele aber lieber 5:2 als mit 1:0 und bieten den Zuschauern ein attraktives Fußballspiel.“

Waren die Neuzugänge die erhofften Verstärkungen?

„Ganz klar“, betont der Funktionär und hebt explizit Tom Hencke und Pascal Deneffleh hervor, die vor der Saison vom Lokalrivalen Tvgg zur Olympia gewechselt sind. Hencke (20 Einsätze) und Deneffleh (19) haben sich zu Dauerbrennern und wichtigen Faktoren im Spiel der Mannschaft entwickelt. „Die beiden sind ein echter Gewinn für uns“, sagt Ilhan.

Gabe es in der Winterpause personelle Veränderungen beim SCO II?

In Sachen Kader ist alles beim Alten geblieben, man hat auf der Trainerposition aber bereits die Weichen für die kommende Saison gestellt. Luca Gaggiano will sich in der neuen Runde wieder ganz auf seine Fähigkeiten als Spieler konzentrieren und stellt seine Trainerposition im Sommer auf eigenem Wunsch zur Verfügung. „Wir hätten gerne mit Luca als Spielertrainer weitergemacht, er möchte es nach überstandener Verletzung an der Achillessehne aber noch einmal als Spieler wissen und bleibt uns erhalten“, bedauert Bekir Ilhan die Entscheidung des Stürmers.

Ein Nachfolger ist aber bereits gefunden. Kevin Jährling, der als Spieler schon das Trikot der Olympia trug und beim SC Rodau bereits als Interimstrainer aktiv war, wird in der kommenden Spielzeit als Coach bei der Lorscher Reserve in der Verantwortung

stehen. „Ich stehe schon länger mit Kevin in Kontakt, und nachdem Luca uns seinen Entschluss mitgeteilt hat, war er mein erster Ansprechpartner. Er ist ab Sommer unser Mann auf der Trainerposition“, präsentiert das Lorsche Urgestein den neuen Coach.

Was ist für die Olympia Reserve in dieser Runde noch drin?

Man muss die Gaggiano-Schützlinge im Aufstiegsrennen auf der Rechnung haben. Der Rückstand auf den zweiten Platz, den aktuell der SV Zwingenberg belegt und der zum direkten Aufstieg berechtigt, beträgt zwei Punkte und man hat es im direkten Duell gegen den Sportverein gleich im März selbst in der Hand, am Ligazweiten vorbeizuziehen. Und auch die Meisterschaft ist für den SCO II noch möglich. Den Ligaprimus FC Fürth II (47 Punkte) und die Olympia (43) trennen vier Zähler. Sollten die Klosterstädter in der Defensive noch stabiler werden, ist angesichts der Angriffsstärke der Mannschaft alles möglich. „Unser Minimalziel muss es sein, den aktuellen dritten Platz zu halten, eine bessere Platzierung ist aber drin. Da gilt es dann auch in den Duellen gegen die vermeintlich kleinen Teams die Punkte einzufahren“, weiß Bekir Ilhan, auf was es nach der Fortführung der Saison ankommt.

Wie sehen die weiteren Perspektiven beim SC Olympia Lorsch II aus?

Sollte der Aufstieg in dieser Saison nicht gelingen, dann ist dieser in der kommenden Saison das erklärte Ziel. Mit Kevin Eichhorn steht der neue Coach fest, die Mannschaft bleibt größtenteils zusammen und da sieht Bekir Ilhan die B-Liga als zukünftige sportliche Heimat der Reserve. „Wir haben die B-Liga im Blick, wollen aufsteigen und uns dort auch etablieren“, blickt der Teammanager über den Tellerrand der Saison hinaus.



Von links:

Bekir Ilhan

Luca Gaggiano

Kevin Jährling

Zweites Männerteam in Kurzform

SC Olympia Lorsch II -

FV Biblis II 4:2

SC Olympia Lorsch: Grimm – Drayß, Enzmann, Mühlum, Schulz, Krieger, Tampe (85. Lammer), Servatius (83. Schweikert), Hencke, Braun, Gaggianno (61. Bauer)

Tore: 1:0 Braun (23.), 2:0, 3:0 Schulz (26., 46.), 3:1 Heuser (75.), 3:2 Bayer (79.), 4:2 Schulz (81.)

Schiedsrichter: Schecker (Worfelden)

Zuschauer: 40

Besondere Vorkommnisse: keine

Beste Spieler: Schulz

In einem spannenden und kampfbetonnten, aber jederzeit fairen Spiel setzte sich unsere Zweite letztlich verdient durch. Zur Pause stand es 2:0 und als kurz nach dem Wiederanpfiff Benjamin Schulz das 3:0 gelang, schien das Spiel gelaufen. Doch die Gäste steckten zu keiner Zeit auf, erzielten mit einem Doppelschlag innerhalb von vier Spielminuten die Anschlussstreffer zum 3:2 und wren drauf und dran, den Ausgleich zu erzielen. Neun Minuten vor Spielende sorgte Benjamin Schulz mit seinem dritten Tor für die Entscheidung.

FC Italia Bensheim -

SC Olympia Lorsch II 0:6

SC Olympia Lorsch: Arnold – Drayß, Enzmann, Mühlum, Schulz, P. Denehle, Krieger, Gatscha, Servatius, Hencke, Braun, eingewechselt: Bauer, Dohrmann, Schneider (alle 68.)

Tore: 0:1 Gatscha (7.), 0:2 Schulz (13.), 0:3 Krieger (43.), 0:4 Hencke (50.), 0:5 Servatius (63.), 0:6 Gatscha (67.)

Schiedsrichter: Engert (Großrohrheim)

Zuschauer: 40

Besondere Vorkommnisse: Zeitstrafen für Bal, Cisse und Sen (64. alle Italia)

Beste Spieler: ./.

In einer völlig einseitigen Partie gewann unsere Zweite im Bensheimer Weiherhaus-Stadion ungefährdet mit 6:0, wobei sich die Tore gleichmäßig auf beide Halbzeiten verteilten. Als Mark Servatius in der 63. Spielminute das 0:5 erzielt hatte, riss offenbar bei einigen Italia-Spielern der Geduldsfaden, denn gleich drei (!!!) Akteure der Gastgeber mussten zeitgleich eine Zeitstrafe absitzen. Torben Gatscha nutzte die numerische Überlegenheit und sorgte bereits in der 67. Spielminute für den Endstand.

KSG Mitlechtern II -

SC Olympia Lorsch II 1:9

SC Olympia Lorsch: Sey – Drayß, Enzmann, Mühlum, Schwarze, Krieger, Gatscha, Wiemer, Hencke, Braun, Dohrmann, eingewechselt: P. Denehle (62.), Bauer und Schneider (beide 66.)

Tore: 0:1 Mühlum (4.), 0:2 Hencke (18.), 0:3 Wiemer (18.), 0:4 Gatscha (31.), 0:5 Schwarze (49.), 1:5 Schwarz (55.), 1:6 Schwarze (59.), 1:7 Braun (64.), 1:8 Schneider (68.), 1:9 Schwarze (90.)

Schiedsrichter: Jansen (Griesheim)

Zuschauer: 40

Besondere Vorkommnisse: rote Karte Schmitt (KSG, 81. wiederholtes Foulspiel)

Beste Spieler: ./.

In einer äußerst einseitigen Partie war die Entscheidung bereits früh gefallen, denn der SCO II führte nach 20 Minuten bereits mit 4:0. Mit die-

Unserer Zweite beim
4:2 gegen FV Biblis II



Schreinerei Hönig



Bau- und Möbelschreinerei

Glaserarbeiten · Kunststoff-Fenster
Klapppläden · Holzfenster
Zimmertüren · Haustüren
Holzdecken und -wände
Einbaumöbel

Nibelungenstraße 124
64653 Lorsch
Tel. 06251 / 5 22 01
Fax 06251 / 5 22 11
Mobil 0160 - 68 00 343

sem Ergebnis ging es auch in die Pause. Beim Stand von 0:5 gelang den Gastgebern der Ehrentreffer, dem unsere Jungs noch weitere vier Tore folgen ließen.

SG Lautern/Schönberg -

SC Olympia Lorsch II 0:14

SC Olympia Lorsch: Sey – Drayß, Enzmann, P. Denefleh, Alo, Krieger, Bäumer, Hencke, Schneider, Servatius, Braun, eingewechselt: Gatscha (46.), Falkenstein (67.)

Tore: 0:1 Schneider (1.), 0:2 Krieger (13.), 0:3 Bäumer (22.), 0:4 Servatius (25.), 0:5 Krieger (26.), 0:6 Bäumer (30.), 0:7 Servatius (37.), 0:8, 0:9 Krieger (42., 47.), 0:10 Servatius (70.),

0:11 Krieger (73.), 0:12 Servatius (83.), 0:13 Falkenstein (84.), 0:14 Krieger (89.)

Schiedsrichter: Rutz (Unter-Abtsteinach)

Zuschauer: 40

Besondere Vorkommnisse: keine

Bester Spieler: ./.

Die Tormaschinerie des SCO II läuft weiterhin auf vollen Touren. Mit dem 0:1 in der 30. Sekunde (!) erzielte Johannes Schneider vermutlich eines der schnellsten Tore in der Olympia-Geschichte. Die weiteren Tore fielen im Minutentakt und bei besserer Chancenverwertung wäre die bisherige Quote von 100 Toren zur Winterpause noch höher ausgefallen.

SC Olympia Lorsch II krönt sich zum Wintercup-Sieger 2024 und gewinnt die 30. Jubiläumsausgabe des Hallenturniers in Birkenau!





ERGO Victoria

Versichern heißt verstehen.

**Bestens aufgestellt –
mit unseren
Versicherungslösungen.**

Wir Fans müssen zusammenhalten. Deshalb unterstütze ich nicht nur den SC OLYMPIA LORSCH, sondern auch Sie – in allen Versicherungsfragen.

Dipl. Betriebswirt

Martin Wilfarth

Bahnhofstr. 42, 64653 Lorsch

Tel 06251 8692181, Fax 06251 8692182

martin.wilfarth@ergo.de

Den nachfolgenden Bericht erstellte unser Aktiver Mark Servatius:

Anreise im Mannschaftsbus mit den Fans

Es lag etwas magisches in der Luft an diesem kalten, aber sonnigen Freitag nach Weihnachten. Die zweite Mannschaft des SC Olympia Lorsch hatte sich zum 30. Wintercup des VfL Birkenau angemeldet. Die letzten Jahre wurden nicht sehr erfolgreich beendet. Aber dieses Jahr hatten alle das Gefühl, Teil von etwas Großem zu sein. So wurde die Anreise mit einem Bus organisiert. Abfahrt 16:15 Uhr von der Olympia: 9 Spieler und 14 Supporter, hierunter auch hochrangige Vertreter der Weizenbierfreunde Südhessen. Vielen Dank schon einmal vorweg an die großartige Unterstützung! Es sagt viel aus über die Spieler des SCO II, dass sie ganz bodenständig zusammen mit ihren Fans im Bus anreisen.

Die Vorrunde endet mit einem Kuriosum

Die Geschichte der Vorrunde ist prinzipiell schnell erzählt. Die 2. Garde des SC Olympia Lorsch spielte eine durchwachsene Gruppenphase. Aber führen wir das doch ein bisschen mehr aus, für diejenigen, die das Hallenspektakel im Odenwald, warum auch immer, verpasst haben: Das erste Spiel gegen FV Biblis II ging mit 1:0 (Torschütze Fabian Krieger) nach Lorsch. Mit 3 Punkten im Gepäck sollte gegen SG Waldesruh/Azzurri Lampertheim der Einzug in die Finalrunde eingetütet werden. Doch nachdem die Olympia mit 1:0 (Tor durch Luca Gaggiano) in Führung gegangen war, spielten sie fahrig und unkonzentriert und verloren doch noch binnen weniger Sekunden mit 1:2. Nach den ersten beiden Spielen hatten alle 4 Teams der Gruppe B 3 Punkte auf der Habenseite. Waldesruh/Azzurri gewann sein letztes Gruppenspiel gegen Biblis mit der Schlusssirene, sodass es für die Reserve das SCO im letzten Gruppenspiel um alles ging: Mit einer Niederlage wäre man als Gruppenvierter ausgeschieden – mit einem Sieg als Gruppenerster im Viertelfinale. Und da beide Mannschaften mit 3 Punkten und einem Torverhältnis von 2:2 in dieses Spiel gingen, läge bei einem Unentschieden Punkt- und Torgleichheit vor. Und genau so sollte es kommen. Benji Schulz schweißte das Spielgerät in den Winkel. Ein Wunder, dass das Tornetz standhielt. Aber im direkten Gegenzug waren die Olympianer wieder schläfrig und kassierten das 1:1. Beide Mannschaften waren damit für die Finalrunde qualifiziert. Es musste allerdings nun entschieden werden, wer als Gruppenzweiter und wer als einer der zwei besten Gruppendritten weiterkommt. So kam es zum Shootout vom Punkt. Im Neunmeterschießen traten Benjamin Braun,

Fabian Krieger und Doktor Mark Servatius an. Leutershausen legte vor. Nach 4 sicheren Schützen (Fabian Krieger und Benjamin Braun trafen), lenkte Hexer Michael Wahlig den Ball per Gedankenkraft an die Latte. Mark Servatius traf eiskalt zum 2:3. Die Olympia war als Gruppenzweiter im Viertelfinale.

Viertelfinale gegen FC Alemannia Groß-Rohrheim

Im Viertelfinale hatten es die Olympianer mit der Reserve des FC Alemannia Groß-Rohrheim zu tun. Fabian Krieger brachte die SC Olympia mit 1:0 in Führung. Die Stimmung auf den Rängen wurde ausgelassener und die auf dem Parkett hitziger. Körperbetont ging es zur Sache und die Olympianer setzten geschickt ihre körperliche Robustheit gegen die flinken und technisch starken Groß-Rohrheimer ein. Durch eine Disziplinlosigkeit mussten die Groß-Rohrheimer Spieler die letzten zwei Minuten des Spiels in Unterzahl zu Ende spielen, da auf eine 2-Minuten-Sperre direkt eine rote Karte folgte. Das war nicht ganz so clever, denn die Sperre gilt auch in der Meisterschafts-Runde. Dem SCO und den Fans war es egal. Es folgte das Halbfinale gegen Zotzenbach.

Halbfinale gegen FSV Zotzenbach

Und auch in diesem Spiel ging die Olympia in Führung: Benji Schulz wurde nicht angegriffen, wusste nicht, wohin mit dem Ball und dachte sich: Dann schieß ich ihn einfach wieder in den linken Knick: 1:0 für die Olympia. Von den Rängen wurde gejubelt und aus der mitgebrachten Musikbox grölte der Torjingle der Blauweißen aus der Klosterstadt: „Allez les bleus“. Doch eines zog sich leider weiter durch das Spiel hindurch: Die Olympianer waren zwar kampfstark, aber immer mal wieder unachtsam. Prompt fiel das 1:1. Alles deutete auf einen 9-Meter-Krimi hin, aber Pascal Denefleh hatte darauf anscheinend keine Lust! Ein satter Rechtsschuss schlug im Kasten der Zotzenbacher ein. „Kallis“ erster Pflichtspieltreffer für die Olympia. „Allez les bleus“ und Kisteeeeeeeeee schrien die Fans von den Rängen! Finale!

Im Finale wartet wieder FV Leutershausen II und will den Titel von 2023 verteidigen

So kam es im Finale zum erneuten Aufeinandertreffen mit dem FV Leutershausen II. Die Leutershausener reisten mit breiter Brust nach Birkenau: Im letzten Jahr hatten sie den Wintercup in Birkenau gewonnen und im Sommer waren sie in die Kreisliga A im Kreis Mannheim aufgestiegen.

Das Spiel war von körperlicher Intensität geprägt und nicht unbedingt ein fußballerischer Leckerbissen. Folgerichtig endete das Spiel mit ei-

nem torlosen Unentschieden. Dies bedeutete ein erneutes 9-Meterschießen.

5 Schützen traten für die Olympia an: Benjamin Braun, Benji Schulz, Fabian Krieger, Luca Gaggiano und Mark Servatius. Benji Schulz vergab kläglich, der Ball kam fast nicht bis zum Tor. Er konnte sich bei Keeper Wahlig bedanken, der glänzend den vierten Neunmeter der Leutershausener parierte. Das Spiel war wieder ausgeglichen. Servatius trat an und traf, aber der fünfte Schütze des FV tat es ihm gleich: 4:4. Nun ging es weiter im Sudden Death. Wer verschießt zuerst? Benjamin Braun war es nicht: Sicher versenkte er den Ball zum 5:4. Aber auch Leutershausen bewies mentale Stärke und glich zum 5:5 aus. Benji Schulz ging zum Punkt – hatte er weiche Knie durch seinen verschossenen Neunmeter vor wenigen Sekunden? Mitnichten: 6:5 für den SC Olympia aus Lorsch! Und dann kam der goldene Moment: Wie schon im ersten Aufeinandertreffen vom Punkt lenkte Mentalitätsmonster Wahlig den Ball per Gedankenkraft an die Latte, streckte die geballte Faust in Richtung Turnierdach und wurde von seinen Mannschaftskollegen umgerannt! Olympia Lorsch hatte den Turniersieg und machte sich daran, das eben erwähnte Turnierdach abzureißen! Ausgelassen stürmten die Fans auf das Feld! Das Gefühl von etwas magischem hatte die Blauweißen an diesem Tag nicht getäuscht! Die Reserve des SC Olympia Lorsch nahm 250 € für die Mannschaftskasse und den goldenen Wanderpokal aus dem Odenwald mit nach Hause.

Ein Versprechen von Keeper Wahlig

Anschließend wurde ausgelassen gefeiert und Keeper Wahlig sagte der Redaktion: „Ich hänge die Hallenschuhe erst an den Nagel, wenn ich nicht nur den Cup, sondern auch die Auszeichnung für den Torhüter des Turniers gewinne!“ Also auf ein Neues im Dezember 2025! Forza SCO!

Es spielten: Michael Wahlig, Sascha Alo, Benjamin Braun, Christian Brunengräber, Pascal Deneffleh, Luca Gaggiano, Fabian Krieger, Benjamin Schulz, Mark Servatius.



Löffelholz

MÄNNERMODE

Bensheim · Am Wambolterhof 1

AUTO-JÖRG

- Reparaturen an Fahrzeugen aller Art
- TÜV / AU
- Bremsen
- Auspuffanlagen
- Klimageservice
- Reifenservice
- Montage ab 8,50€
- Scheiben

*Säuft und qualmt Ihr
Liebling zu viel?
wir helfen Ihnen...*



KFZ-Meisterwerkstatt

Jörg Reckziegel · Sachsenbuckelstr. 22 · 64653 Lorsch
Tel. (06251) 788 730 · Mobil 0177-431 4617 · auto-joerg@gmx.de
www.auto-joerg.de

Typisch Lorsch

Kloster Lorsch
Königshalle 774 erbaut



Klosterbrötchen
täglich frisch bei

275 Jahre Bäckerei

1724 bis 1999

Drayß

Rheinstr. 24
Lorsch
Tel. 5 22 48

KERWE-OPENING

9- Meter-Turnier 2025

19. September 2025
Beginn 17.00 Uhr



- Teilnahmegebühr: 10€
- Team: 5 Schützen + 1 TW (Max. 11 Spieler)
- Gruppenphase, K. O. Phase, Finale
- im Anschluss: Malle-Hits & kühle Drinks

Ansprechpartner:

9meter@scolympia.de

sc_olympia_lorsch_1907 Anmeldung ab sofort geöffnet

Dieses Jahr findet die 4. Auflage unseres Neunmeterturniers zu Kerwe-Opening in Lorsch statt.

Wann: 19.09.2025 ab 17 Uhr

Wo: Sportplatz des SC Olympia Am Birkengarten 3 in Lorsch

Was: Schießen vom Neunmeterpunkt in Teamstärke 5+1

Wer: Jeder, der Lust hat; egal ob Fußballer oder nicht

Was noch: Anschließend Party mit Malle-Hits

Jetzt schon Startplatz sichern unter: 9meter@scolympia.de

Termine Frauen Spielzeit 2024/2025				
Rückrun-				
Samstag	08.03.2025		SCO II	- spielfrei
		18:30 Uhr	SCO I	- SC Opel 06 Rüsselsh.
Samstag	15.03.2025	17:00 Uhr	Vikt. Kleestadt	- SCO II
		16:00 Uhr	TSG 51 Ffm.	- SCO I
Samstag	22.03.2025	16:00 Uhr	SCO II	- FSG Kick. Mörf./Nauh.
		18:30 Uhr	SCO I	- SG Bornheim/GW
Samstag	29.03.2025	17:00 Uhr	SV Klein-Gerau	- SCO II
		18:00 Uhr	SC Dortelw II	- SCO I
Samstag	05.04.2025	16:00 Uhr	SCO II	- FC Vikt. Schaaflheim II
			SCO I	- spielfrei
Samstag	12.04.2025	15:00 Uhr	FSG Leeh/Crum.	- SCO II
		17:00 Uhr	Ph Düdelsheim	- SCO I
Samstag	26.04.2025	16:00 Uhr	SCO II	- DSG Rimbach/Auerb.
		18:30 Uhr	SCO I	- SV Niederursel
Samstag	03.05.2025	20:00 Uhr	DJK SSG Darmst. II	- SCO II
		18:00 Uhr	DJK SSG Darmstadt	- SCO I
Samstag	10.05.2025	16:00 Uhr	SCO II	- TSV N-Ramstadt II
		18:30 Uhr	SCO I	- TSV N-Ramstadt
Samstag	17.05.2025	16:00 Uhr	SCO II	- TV Semd
		18:30 Uhr	SCO I	- RSV Würges
Samstag	24.05.2025	17:00 Uhr	SV Hummetroth	- SCO II
		17:00 Uhr	1.FSV Schierst. 08	- SCO I

Gutes für Ihre Augen

... Ihr Fachgeschäft für Brillen & Kontaktlinsen

BRILLENABO 24

So funktioniert es:

Sie wählen Ihre Wunschfassung mit den dazu passenden Gläsern aus. Ihr Brillenabo hat eine Laufzeit von 24 Monaten. Preis geteilt durch 24 ist gleich monatlicher Abopreis! Und das ohne Zinsen und weitere Gebühren!

Unser Abo-Beispiel: Marken-Fassungen, plus Marken-Brillengläser (z. B. HOYA) plus Vollentspiegelung, Hartversiegelung und Cleanschicht.

Einstärkenbrille
 Brillenpreis: 150,00 : 24 =
€ 6,25 pro Monat

Gleitsichtbrille
 Brillenpreis: 456,00 : 24 =
€ 19,- pro Monat

BLICKPUNKT
 Optik
 Neumann
RÖMERSTR. 4 1/2 - 64653 LORSCH
 Tel. 0 6251 / 5 67 99 - www.neumann-optik.de



Der aktuelle Spieltag der Verbandsliga Süd Frauen 2024/25

12.Spieltag am 8. März 2025:

SC Olympia Lorsch	- SC Opel 06 Rüsselsheim
TSV Nieder-Ramstadt	- TSG 51 Frankfurt
1. FSV Schierstein 08	- RSV Würges
DJK-SSG Darmstadt	- SG Bornheim/GW
SV Niederursel	- SC Dortelweil II
SV Phönix Düdelsheim spielfrei	

Die aktuelle Tabelle:

Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	Diff.	Pkte.
1. SG Bornheim/GW	10	9	1	0	52:7	45	28
2. SC Dortelweil II	10	7	1	2	34:13	21	22
3. TSV Nieder-Ramstadt	10	7	1	2	44:13	31	22
4. SV Phönix Düdelsheim	10	6	2	2	38:12	26	20
5. TSG 51 Frankfurt	10	5	2	3	33:24	9	17
6. SV Niederursel	10	5	0	5	29:15	14	15
7. 1.FSV Schierstein 08	10	4	0	6	22:34	-12	12
8. DJK-SSG Darmstadt	10	3	1	6	20:11	-1	10
9. SC Olympia Lorsch	10	3	1	6	10:45	-35	10
10. SC Opel 06 Rüsselsheim	10	1	0	9	11:56	-45	3
11. RSV Würges	10	0	0	10	9:62	-53	0

Nachholspiele:

DJK-SSG Darmstadt	- 1.FSV Schierstein 08	1:3
SC Opel 1906 Rüsselsheim	- RSV Würges	5:4
SV Niederursel	- SC Opel 06 Rüsselsheim	6:0



Lilli Löser Neuzugang im Winter

Geburtsdatum	12.12.2007
Größe	
Familienstand	
Wohnort	Hambach
Beruf	Technische Systemplanerin
Position	Abwehr
Hobbies	Fußball, Tanzen
Frühere Vereine	FC Starkenburgia Heppenheim
Lieblings-Verein	FC Bayern München



CAPRI
... anders als Andere



Veranstaltungen/Termine im Clubhaus CAPRI ab März 2025.

In der Zeit vom 27.2. bis 4.3. wird um Verkleidung gebeten!

- **Fastnachtssonntag 2.3. "Senioren Fastnacht"**,
mit Speis und Trank, Tanz, Spiel und Gesang, ab 14:11 Uhr (auch für Jungsenioren und Begleitung). Eintritt frei!

- **Rosenmontag 3.3. "Kinderfastnachtssnackmittag"**
ab 14:11 Uhr bis ca. 19:00 Uhr (4-12 Jahre) mit kleinen Überraschungen, Aktivitäten, Getränken und Snacks.
Anmeldeschluss ist der 1.3. Eintritt frei!

- **Fastnachtdienstag 4.3. (der Zug hat keine Bremse)**
ab 14:11 Uhr mit lecker Stöffche, Snack-Fingerfood Karte und Musik.

- **Aschermittwoch "Heringsschmaus im Clubhaus"**.
Anmeldeschluss 1.3.25. Eingeschränkte weitere Speisekarte.

- **15.03. Onkelz vs Rammstein ab 18:00 Uhr.**
Mit Wunschplaylist und Songquiz. Anmeldung bis 10.03.25.

- **5.4.2025 Rico Bravo 2.0**
Vvk im Clubhaus 5,00 € Abendkasse 8,00 €

An Aktionstagen kann die Annahme des Schlemmerblocks nicht gewährleistet werden!

Zu allen Aktivitäten folgt regelmäßig Info unter:
Google: Clubhaus CAPRI... (Rubrik Neuigkeiten)
Insta: ca_pri.20
Facebook: Clubhaus-Bistro Capri

Erstes Frauenteam in Kurzform

TSV Höchst -

SC Olympia Lorsch II 13:0

SC Olympia Lorsch: Hassenpflug – Kreckler, L. Öner, J. Schröder, Reuter, Löser, Danzberger, Möller, S. Schröder, Wiese, Flath, eingewechselt: Rettig (43.), S. Dambier (46.)

Tore: 1:0 Rudolph (4.), 2:0 Weber (16.), 3:0 Kott (23.), 4:0, 5:0 Rudolph (26., 38.), 6:0 Brinkmann (40.), 7:0 Weber (44.), 8:0 Brinkmann (60.), 9:0 Kott (71.), 10:0 Krauss (78.), 11:0 Weber (79.), 12:0, 13:0 Rudolph (82., 90.)

Schiedsrichter: Brahm (Ober-Roden)

Zuschauer: 40

Besondere Vorkommnisse: keine

Beste Spielerin: ./.

Mit der durch einige Spielerinnen des ersten Teams verstärkten zweiten Mannschaft traten unsere Frauen im Regionalpokal beim Tabellenfünften der Gruppenliga an. Auf dem Kunstrasenplatz in Michelstadt entwickelte sich das Spiel nur in Richtung Olympia-Tor. Nach vier Minuten führten die Gastgeberinnen bereits mit 1:0 und bauten ihren Vorsprung bis zur Halbzeitpause auf 7:0 aus. In der ersten Viertelstunde der zweiten Halbzeit passierte nicht viel. Ab der 60. Spielminute zogen die Gastgeberinnen dann die Zügel wieder an und erzielten sechs weitere Tore zum doch sehr ernüchternden Endergebnis von 13:0.



CAPRI
... anders als Andere



Stammtischplatz gesucht?

Darts, Tischkicker, Skat, Würfeln, Jahrgangs-/ Vereinstreffen, Elternbeirat, Gesellschafts-/ Kartenspiele, Klassentreffen, oder, oder, oder?

Clubhaus Capri beim SC Olympia Lorsch

Tel: 017573745393

Mail: Capri1982@hotmail.de

FB: Clubhaus-Bistro Capri

Insta: ca_pri.20



SCANIA
Servicepartner

Horst
GLANZNER

GMBH

Bremsendienst aller Nutzfahrzeug - Fabrikate

Erlengartenstr. 2 • ☎ 06251-57165

64653 LORSCH



STAHLBAU RIED GmbH

Stahl-Hallenbau - Montage - Service

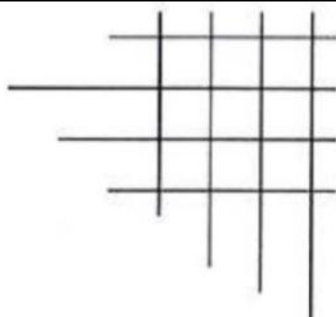
- Sägen, Bohren, Strahlen
- Dach, Wand, Fassadenbau
- Kran- und Hebebühnenverleih
- Schweißfachbetrieb

Stahlbau Ried GmbH Postfach 1210 64648 Lorsch

Internet: www.stahlbau-ried.de
E-mail : info@stahlbau-ried.de

Verwaltung/Montage/Strahlen
Telefon: 062 51 / 9 63 55
Telefax: 062 51 / 5 61 92

Geschäftsführer: Joachim Gutschalk



**Optik
Siekmann**

Optik - Brillen - Kontaktlinsen
Praxis für visuelle Wahrnehmung
Visualtraining



Folgen Sie uns auf

Facebook

www.facebook.com/Optik-Siekman

Römerstraße 16

64653 Lorsch

Tel. 0 62 51 / 5 75 11

www.optik-siekman.de

Auch die Frauen waren beim Wintercup dabei!

Gespielt wurde in zwei Gruppen zu jeweils fünf Teams. Die ersten vier Teams jeder Gruppe erreichten das Viertelfinale. Das sollte doch in jedem Falle machbar sein!

Bereits im ersten Spiel gegen DJK SSG Darmstadt II erhielten die Olympia-Hoffnungen einen gehörigen Dämpfer, denn es lief rein gar nichts zusammen. Relativ schnell lagen unsere Frauen mit 0:3 in Rückstand. Immerhin gelang Nina Würzburger in der Schlussminute noch der Ehrentreffer bei der 1:3-Niederlage. Im zweiten Spiel gegen DSG Rimmbach/Auerbach stand es lange 0:0, ehe Paula Möller zwei Minuten vor Schluss die SCO-Frauen in Führung brachte. Leider gelang es nicht, diesen Vorsprung über die Zeit zu retten. Den Gegnerinnen gelang in der Schlussminute der Ausgleich. Erneut war es nichts mit einem Sieg. Im dritten Spiel hieß der Gegner SV Germania Eberstadt. Wiederum stand es lange 0:0, ehe den Gegnerinnen in den letzten beiden Spielminuten zwei Tore gelangen. Endstand: 0:2 aus unserer Sicht. Im letzten Gruppenspiel musste also fürs Weiterkommen ein Sieg her. Nina Würzburger gelang bereits in der ersten Spielminute der Führungstreffer. Wie in den Spielen zuvor musste gegen Ende des Spiels leider der Ausgleich hingenommen werden. Damit stand der letzte Platz und damit das Ausscheiden nach der Vorrunde fest. Schade eigentlich, denn es wäre viel mehr drin gewesen. Es spielten: Sonja Hassenpflug, Janine Schmidt, Lara Öner, Kaya Czewerda, Emma Reuter, Vivien Kaiser, Angélique Danzberger, Paula Möller, Hannah Berg, Vera Mai, Nicole Flath und Nina Würzburger.



500 m²
Ausstellungsfläche



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

🕒 Mo - Fr: 8 - 12 Uhr & 13 - 18 Uhr • Sa: 8 - 12 Uhr
📍 Industriestraße 20, 68642 Bürstadt ☎ 06206 6308 🌐 platten-noll.de



BERATUNG | HANDEL | AUSSTELLUNG

Fliesenstudio



Hartmann



**Viele
Sonderposten
am Lager!**

Ampèrestraße, 10
64625 Bensheim
Tel.: 0 62 51/690 022



Der aktuelle Spieltag der Oberliga Süd Frauen 2024/25

12.Spieltag am 8. März 2025:

- | | | |
|--------------------------------|---|-----------------------------|
| SV 1960 Hummetroth | - | TV Semd |
| DSG Rimbach/Auerbach | - | SV Klein-Gerau |
| TSV Nieder-Ramstadt II | - | SV Viktoria Kleestadt |
| FSG Leeheim/Crumstadt II | - | FC Viktoria Schaafheim II |
| DJK-SSG Darmstadt II | - | FSG Kickers Mörf./Nauhm. II |
| SC Olympia Lorsch II spielfrei | | |

Die aktuelle Tabelle:

Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	Diff.	Pkte.
1. DJK-SSG Darmstadt II	10	7	2	1	31:7	24	23
2. FC Viktoria Schaafheim II	9	7	1	1	22:7	15	22
3. SC Olympia Lorsch II	10	5	1	4	23:19	4	16
4. SV Viktoria Kleestadt	8	4	2	2	14:5	9	14
5. DSG Rimbach/Auerbach	6	4	1	1	13:5	8	13
6. FSG Leeheim/Crumstadt II	10	4	1	5	14:22	-8	13
7. TV Semd	8	4	0	4	25:12	13	12
8. SV Klein-Gerau	9	3	1	5	12:19	-7	10
9. FSG Kickers Mörf./Nauheim	9	2	1	6	9:36	-27	7
10. SV 1960 Hummetroth	7	1	0	6	7:20	-13	3
11. TSV Nieder-Ramstadt II	8	1	0	7	11:29	-18	3

Nachholspiele:

- | | | | |
|---------------------------|---|---------------------------|-------------|
| FSG Leeheim/Crumstadt II | - | TV Semd | 3:1 |
| FC Viktoria Schaafheim II | - | SC Olympia Lorsch II | 3:1 |
| SV Klein-Gerau | - | SV 1960 Hummetroth | 0:2 |
| FSG Kickers Mörf./Nauheim | - | SV 1960 Hummetroth | 3:1 |
| DJK-SSG Darmstadt II | - | SV 1960 Hummetroth | 5:0 |
| SC Olympia Lorsch II | - | TV Semd | 1:2 |
| SV Viktoria Kleestadt | - | SV 1960 Hummetroth | 01.03.2025 |
| TSV Nieder-Ramstadt II | - | TV Semd | 01.03.2025 |
| SV Klein-Gerau | - | DSG Rimbach/Auerbach | 01.03.2025 |
| DSG Rimbach/Auerbach | - | FC Viktoria Schaafheim II | 02.04.2025 |
| SV 1960 Hummetroth | - | TSV Nieder-Ramstadt II | 30.04.2025 |
| DSG Rimbach/Auerbach | - | SV 1960 Hummetroth | 03.05.2025 |
| TV Semd | - | SV Viktoria Kleestadt | ohne Termin |
| DSG Rimbach/Auerbach | - | FSG Kickers Mörf./Nauheim | ohne Termin |

SPARGELBAU BLUMEN

Willi Eichenauer

Außerhalb 19

68623 Lampertheim

Tel.: 0 6256 / 1680 Fax: 06256 /1019

Eichenauer@01019freenet.de



Tätigkeitsschwerpunkte:

Verkehrs- und
Familienrecht



Joachim Heinz

Rechtsanwalt

Scheffelstraße 4

Telefon 06251/78 89 00

64625 Bensheim-Auerbach

Telefax 06251/78 85 88

e-mail: RAJO.Heinz@t-online.de

Zahnarzt  *Steinbach*

N.-K.Steinbach
-Praxis für Zahnheilkunde-

Römerstraße 10

64653 Lorsch

Tel.: 06251 / 856110

www.zahnarztpraxis-steinbach.de

Zweites Frauenteam in Kurzform

FC Viktoria Schaafheim II -

SC Olympia Lorsch II 3:1

SC Olympia Lorsch: Schmidt (37. Flath) – L. Öner, Zech, Kreckler, Laubenheimer, Tihelka, Kaiser, Danzberger, S. Schröder, Rettig (46.Krusche), Sturm

Tore: 1:0 Wistuba (8.), 2:0 Schnetz (12.), 3:0 Wistuba (18.), 3:1 Sturm (52.)

Schiedsrichter: Aydin (Münster)

Zuschauer: 20

Besondere Vorkommnisse: keine

Beste Spielerin: ./.

Unser zweites Frauenteam hatte beim zuhause noch ungeschlagenen Viktoria Schaafheim II eine ganz schwere Aufgabe vor sich. Die Gastgeberinnen hatten bis zur 18. Spielminute einen komfortablen 3:0-Vorsprung herausgearbeitet. Leider musste Janine Schmidt in der 37. Spielminute verletzt das Tor verlassen und wurde durch Nicole Flath ersetzt. Kurz nach dem Wiederanpiff gelang Sandra Sturm der Anschlusstreffer zum 1:3. Dabei blieb es leider bis zum Schlusspiff.

SC Olympia Lorsch II -

TV Semd 1:2

SC Olympia Lorsch: Schmidt - L. Öner (61. Mai), J. Schröder, Kreckler, Gatsounidis, Kaiser, Tihelka (66. Antoni), Scholl (80. Tihelka), M. Öner, Reuter, Sturm (67. Mingolla)

Tore: 1:0 Kaiser (37.), 1:1 Krevs (55.), 1:2 Drescher (76.)

Schiedsrichter: Ritter

Zuschauer: 20

Besondere Vorkommnisse: keine

Beste Spielerin: Kaiser

In einem auf keinem sonderlich hohen Niveau stehenden Spiel nahmen die Gäste glücklich die Punkte mit nach

Hause. In der 35. Spielminute erkämpfte sich Vivien Kaiser den Ball im Mittelfeld, zog von der Strafraumgrenze ab und das Spielgerät landete flach neben dem Torpfosten im Kasten der Gäste. Einer der seltenen Vorstöße der Gäste führte in der 55. Spielminute zu einem Foul kurz vor der Strafraumgrenze. Der Freistoß kam hoch aufs Tor und Olympia-Torfrau Janine Schmidt lies ihn durch die Hände zum Ausgleich ins Tor rutschen. Unsere Frauen spielten sich immer wieder fest und konnten keine Chancen herausarbeiten. Aus der Abwehr nach vorn geschlagene Bälle gerieten ausnahmslos zu lang und wurden eine sichere Beute der Gästetorhüterin. In der 76. Spielminute kam der Ball in den Olympia-Strafraum und ein halbhoher Schuss landete zum Siegtreffer der Gäste im Netz.

Trainingszeiten Damen & Juniorinnen



Mo. 17:30-19:30
Juniorinnen (2008-2012)
19:30-21:00
Damen I & 2

Mi. 18:00-19:30
Juniorinnen (2008-2012)
19:30-21:00
Damen I & 2

Fr. 19:00-20:00
Hobby-Damen

Kontakt:
Benjamin Braun - 0151 2173 2462
vorstand@scolympla.de



Bazaart

Unsere Jugend aktuell

B-Junioren

Die B-Junioren spielten zuhause gegen JSG Lorsch/Einhausen I 2:2 unentschieden. Die frühe Führung durch Ben Jünke in der neunten Spielminute glichen die Gäste bereits zwei Minuten später aus. Mit 1:1 wurden die Seiten gewechselt. Nach knapp einer Stunde Spielzeit gingen die Gäste erneut in Führung. Aaron Breyermann gelang gegen Ende des Spiels immerhin noch der Ausgleich.

Es spielten: Ben Jurinka - Matteo Rehm, Aaron Breyermann, Sam Siech, Leon Kindinger (78. Luca Umlauf), Simon Siech, Tom Derst, Ben Jünke, Marlon Schnopp (55. Elia Jung), Adrian Ramadani und Ben Brinkmann (69. Quirin Altenhoven).

Im nächsten Auswärtsspiel ging es zu JSG Lörzenbach/Mitlechtern. In einem kampfbetonten Spiel führten unsere Jungs durch Tore von Ben Jünke und Leon Kindinger mit 2:0. Der Anschlusstreffer der Gastgeber in der 41. Spielminute sorgte in der Schlussphase nochmal für Spannung, aber der knappe Vorsprung hielt bis zum Schlusspfiff.

Es spielten: Ben Jurinka - Johannes Goisser, Maximilian Vonderheid (41. Luca Umlauf), Sam Siech, Leon Kindinger, Tom Derst, Ben Jünke, Luke Scheller (41. Lukas Remeza), Quirin Altenhoven, Adrian Ramadani und Ben Brinkmann.

Im folgenden Heimspiel gegen SV/BSC Mörtenbach ließen unsere Jungs nichts anbrennen und gewannen souverän mit 3:0 Toren. Luke Scheller und zweimal Leon Kindinger waren die Torschützen.

Es spielten: Ben Jurinka - Johannes Goisser, Aaron Breyermann, Leon Kin-

ding, Simon Siech, Ben Jünke, Luke Scheller (41. Maximilian Vonderheid), Matteo Rehm, Adrian Ramadani, Sam Siech und Ben Brinkmann.

Zum vorletzten Spiel vor der Winterpause mussten unsere Junioren beim SV Affolterbach antreten. Nach einem 2:0-Vorsprung zur Pause, den die Zwillinge Simon und Sam Siech herausgeschossen hatten, sorgte Kapitän Ben Brinkmann in der 70. Spielminute für den Endstand.

Es spielten: Ben Jurinka - Matteo Rehm, Aaron Breyermann, Sam Siech, Leon Kindinger, Simon Siech, Ben Jünke, Marlon Schnopp, Liam Rödiger, Adrian Ramadani und Ben Brinkmann. Eingewechselt: Tom Derst und Elia Jung (beide 65.), Luke Scheller (70.).

Mit einem Sieg bei Starkenburgia Heppenheim hätten unsere Junioren als Tabellenführer überwintert. Davon waren sie allerdings weit entfernt, denn nach 20 Spielminuten führten die Kreisstädter mit 3:0. Ein weiteres Gegentor nach gut einer Stunde Spielzeit sorgte für den Endstand. Dennoch dürfen unsere B-Junioren auch nach der ersten Saisonniederlage stolz auf die gezeigten Leistungen in der Vorrunde sein. Punktgleich mit dem Tabellenführer stehen sie auf dem zweiten Tabellenplatz. Es spielten: Ben Jurinka - Matteo Rehm, Aaron Breyermann, Sam Siech, Leon Kindinger, Simon Siech, Ben Jünke, Marlon Schnopp, Liam Rödiger, Adrian Ramadani und Ben Brinkmann. Eingewechselt: Vincent Kühne (9.) und Tom Derst (41.).

Im ersten Pflichtspiel nach der Winterpause hatten unsere Jungs die JFV Bürstadt II zu Gast. Nach einem 0:2-Rückstand gelang Vincent Kühne in

der Nachspielzeit der ersten Halbzeit der Anschlusstreffer. Nach einer knappen Stunde Spielzeit sorgte Ben Jünke für den Ausgleich. Als alle bereits mit einem Unentschieden rechneten, war es erneut Ben Jünke, der in der Nachspielzeit den vielumjubelten Siegtreffer markierte.

Es spielten: Ben Jünke - Sam Siech, Leon Kindinger, Simon Siech, Tom Derst, Ben Jünke, Vincent Kühne, Marlon Schnopp, Liam Rödiger, Adrian Ramadani und Ben Brinkmann. Ersatzbank: Jonas Kern, Lukas Remeza, Matteo Rehm, Luke Scheller, MaRIUS Kraus; Quirin Altenhoven und Luca Umlauf.

B-Juniorinnen

Im achten und letzten Rundenspiel vor der Winterpause machten unsere B-Juniorinnen beim SV Winterkasten wenig Federlesen und gewannen mit 6:1. Mejrjema Hasanovic, Jenna Maggiore, Milena Birk und Hanna Ohl sorgten für eine beruhigende 4:0-Pausenführung. Ein Eigentor und ein

Tor auf der richtigen Seite durch die Gastgeberinnen sowie Maia Vilcoci auf Seiten der SCO-Juniorinnen sorgten für den deutlichen Erfolg. Damit überwintern die Girlz als Tabellenführer! Unsere B-Juniorinnen nahmen Ende Dezember am Einladungsturnier anlässlich der Bensheimer Stadtmeisterschaften teil. Fünf Teams spielten nach dem Modus „Jeder gegen jeden“. Das erste Spiel gegen MSG Rimbach/Auerbach 2 und das zweite gegen MSG Rimbach/Auerbach 3 endeten jeweils 1:1. Das dritte Spiel gegen MSG Rimbach/Auerbach 1 wurde mit 1:0 gewonnen. Zum Abschluss gab es gegen FSG Bensheim einen 4:0-Erfolg. Nach jeweils zwei Siegen und Unentschieden konnten unsere Soccergirlz das Turnier gewinnen und würden nächstes Jahr gerne wiederkommen.

Es spielten hinten von links: Johanna Hein, Milena Birk, Maja Schröder, Mejrjema Hasanovic, Daniela Gonzales Alvarez, Leonie Wiegand. Vorne von links: Jenna Maggiore, Hanna Ohl, Milena Falter, Viktoria Rizutto.



C- Junioren

C1

Das zweite Rundenspiel hätte zuhause gegen **FV Hofheim** stattfinden sollen. Da die Gäste keine Mannschaft zusammen bekamen, wurde das Spiel mit **3:0** Toren für unsere Jungs gewertet.

Auch am darauffolgenden Spieltag hatten unsere Juniorinnen/Junioren Heimrecht gegen **FSG Bensheim II**. **Lion Schürzinger** sorgte bereits in der ersten Spielminute für die Führung und erzielte in der 18. Minute auch das **2:0**. Spätestens nach dem **3:0** kurz nach der Halbzeitpause durch **Milena Birk** war das Spiel durch. Nach dem Anschlusstreffer der Gäste erzielte **Leo Ludwig** in der Schlussphase den letzten Treffer zum **4:1**-Endstand.

Es spielten: **Ben Hoppe - Serdar Dalman, Jonas Remeza, Alexander Gutzler, Leni Hauge- neder, Deda Edison, Michal Szczygiel, Mark Vogel, Milena Birk, Eren Sargin und Lion Schürzinger**. Eingewechselt: **Jan Wojtysiak, Leo Ludwig und Daniel Ogbu**.

Die **C1** hatte im Kreispokal- Achtelfinale bei **JFV Bürstadt II** anzutreten und unterlag nach großem Kampf mit **0:1**. Das Tor des Tages fiel in der **33. Spielminute**.

Es spielten: **Ben Hoppe - Jonas Remeza (67. Karlo Kristo), Alexander Gutzler, Serdar Dalman, Leni Hauge- neder (36. Emil Schwarz), Michal Szczygiel, Mark Vogel, Milena Birk (44. Emirhan Zerey), Lion Schürzinger, Deda Edison und Eren Sargin**.

Nach dem Pokalaus hatte unsere **C1** bei Tabellenführer **JFV BiNoWa** anzutreten. Es ging um die Tabellenführung und entsprechend hart wurde die Partie geführt. Jede Menge gelber Karten und drei Zeitstrafen waren die

Folge. **Mark Vogel** und **Serdar Dalman** schossen bis zum Pausenpfiff eine **2:0-Führung** heraus, die bis zum Spielende Bestand hatte. Damit über- wintert unsere **C1** als Tabellenführer! Es spielten: **Ben Hoppe - Alexander Gutzler, Serdar Dalman, Leni Hauge- neder, Michal Szczygiel, Eren Sargin, Mark Vogel, Emil Schwarz, Mehmet Ögütce, Deda Edison und Lion Schürzinger**. Eingewechselt: **Noa Lam- mers (19.) und Emirhan Zerey (28.)**.

C2

Unsere **C 2** spielte zuhause gegen **JSG Lorsch/Einhausen** und unterlag mit **2:6** Toren. Den Führungstreffer der Gäste in der **11. Spielminute** konnte **Lion Schürzinger** innerhalb von fünf Minuten in eine Führung unserer Jungs umwandeln. Den Gästen gelang nach einer guten halben Stunde Spielzeit das **2:2**. Mit diesem Ergebnis ging es in die Pause. Nach dem Wiederan- pfiff war beim **SC Olympia** irgendwie der Stecker gezogen und die Gäste erzielten weitere vier Tore.

Es spielten: **Leo Ludwig - Jonas Dene- fleh, Daniel Ogbu, Kristijan Kristo, Phi- leas Hesami, Emirhan Zerey, Deda Edison, Cassian Hesami, Lion Schürzinger, Ben Gärtner und Julian Manciu**. Eingewechselt: **Leandros Gatsounidis (21.) und Bastian Vorgerd (27.)**.

Im nächsten Spiel hatte die **C2** bei **JFV Bensheim/Auerbach IV** anzutreten. Mangels Spielern musste dieses Spiel jedoch von uns abgesagt werden, so- dass es mit **3:0** Toren für den Gegner gewertet wurde.

Im darauffolgenden Heimspiel gegen den Tabellenführer **JSG Gadernheim/ Nibelungen II** gab es absolut nichts zu erben. Nach einem **0:4**- Pausenrückstand ging das Spiel mit

0:10 verloren.

Es spielten: Maya Schröder - Kristijan Kristo, Nico Walter, Jonas Deneffleh, Octavian Vergu, Paul Arnold, Leo Ludwig, Kron Azemi (35. Gabriela Barbor), Jan Wojtysiak, Leandros gazounidis und Ben Gärtner.

Im letzten Spiel vor Weihnachten hatte die C2 Heimrecht gegen JFV Wald-Michelbach/Abtsteinach. Beide Teams hatten vor dem Spiel jeweils drei Punkte auf der Habenseite und man erwartete ein spannendes Spiel zweier gleichwertiger Teams. Dimitrios Chatzis erzielte mit dem 1:0 in der 11. Spielminute das erste Tor des Spiels für den SC Olympia und Milena Birk in der 55. Spielminute das letzte Tor im Spiel. Dazwischen lagen leider acht Tore für die Gäste, die dementsprechend mit 8:2 gewannen.

Es spielten: Ben Ruck - Jonas Deneffleh, Daniel Ogbu, Kristijan Kristo, Phileas Hesami, Milena Birk, Karlo Kristo, Leo Ludwig, Jan Wojtysiak, Dimitrios Chatzis und Cassian Hesami. Eingewechselt: Deda Edison (19.), Michal Szczygiel, Kron Azemi und Julian Manciu (alle 36.).

Unsere C2 hatte SV Affolterbach II zu Gast und unterlag mit 1:3. Den schnellen Rückstand in der 3. Spielminute konnte Dimitrios Chatzis kurze Zeit später ausgleichen. In der Nachspielzeit der ersten Halbzeit gingen die Gäste erneut in Führung und sorgten mit dem 3:1 nach gut einer Stunde Spielzeit für die Entscheidung.

Es spielten: Ben Ruck - Jonas Remeza, Nico Walter, Jan Wojtysiak, Milena Birk, Dimitrios Chatzis, Eren Sargin, Mark Vogel, Kristijan Kristo, Ben Gärtner und Julian Manciu. Eingewechselt Kron Azemi (36.).

C-JuniorInnen

Einen ungefährdeten 4:0-Erfolg landeten unsere C-Juniorinnen bei der TSG Neu-Isenburg. Lili Reitzel eröffnete in der fünften Spielminute den Torreigen und Johanna Hein erhöhte Mitte der ersten Halbzeit auf 2:0. Mit diesem Ergebnis wurden die Seiten gewechselt. Milena Birk sorgte nach dem Wiederanpfeiff mit zwei Toren für das Endergebnis.

Es spielten: Ana Lucic - Daniela Alvarez Gonzales (27. Leonie Wiegand), Hanna Ohl, Milena Falter, Jenna Maggiore (19. Yara Zielonka), Lena Tadijan, Johanna Hein (27. Finja Jäger), Milena Birk und Lili Reitzel (18. Antonia Vilcoci).

Das Heimspiel gegen SC Opel 06 Rüsselsheim wurde mit 3:0 am grünen Tisch gewonnen, da die Gegnerinnen nicht antraten.

Mit der optimalen Ausbeute von 21 Punkten nach sieben Spielen bei einem Torverhältnis von 27:2 führen die Soccergirlz zur Weihnachtspause die Tabelle souverän an!

D-JuniorInnen

Die D-Juniorinnen hatten im Heimspiel gegen TV Semd keine Probleme und gewannen sicher mit 8:2. Das frühe 1:0 durch Jasmin Blender in der dritten Spielminute glichen die Gäste noch in der gleichen Spielminute aus. Dann schossen Valeria Artes, Milena Falter (3), Johanna Hein und erneut Jasmin Blender mit zwei weiteren Toren einen 8:1-Vorsprung heraus. Kurz vor Spielende kamen die Gäste zu ihrem zweiten Treffer.

Es spielten: Ana Lucic - Alina Helmes, Azra Utlu, Anya-Maria Boboc, Milena Falter, Jasmin Blender und Johanna Hein. Eingewechselt: Valeria Artes (10.), Marija Lucic (12.) Lena Tadija

und Dicie Kasikcier (beide 20.).

D-Juniores

D1

Unsere D1 spielte bei SV/BSC Mörlenbach und erreichte dort ein torloses Unentschieden.

Es spielten: Theo Lynen - Leart Bruqi, Lukas Schott, Louis Wiegand, Milan Rödig, Lukas Loos, Aleksander Bazylak, Kaleb Rohr und Julian May. Eingewechselt: Johannes Helwig und Jakub Szczygiel (beide 24.) und Elias Ritschel (31.).

D2

Die D2 spielte zuhause gegen JSG Lorsch/Einhausen 1 und unterlag mit 2:4. Die schnelle Führung unserer Jungs durch Luis Rau wandelten die Gäste bis zur Halbzeitpause in eine 2:1-Führung. Als gleich nach dem Wiederanpfiff das 1:3 fiel, schien das Spiel gelaufen. Erneut Luis Rau sorgte mit seinem zweiten Treffer zum 2:3 wieder für Spannung. Nach einem erneuten Gegentreffer war die Partie entschieden.

Es spielten: Simon Straub - Luis Brunnengräber, Tom Rau, Alessio Alo, Luis Rau, Mahir Dalman, Luca Rapp, Vincent Berg und Tom Gärtner. Eingewechselt: Maximilian Schröder (19.), Finn Caelers (24.) und Kenan Zerey (26.).

Das nächste Spiel wurde auswärts bei der SG Hüttenfeld mit 2:0 gewonnen. Alessio Alo (22.) und Simon Straub (59.) sorgten für die Tore.

Es spielten: Simon Straub - Benedikt Fiedler, Ole Berg, Luis Brunnengräber, Alessio Alo (24. Kenan Zerey, Fynn Kertscher (27. Maximilian Derzapf), Mahir Dalman, Luca Rapp und Vincent Berg.

Im nächsten Spiel wurde auswärts bei JFV Bürstadt II mit 1:0 gewonnen.

Es spielten: Simon Straub - Ole Berg, Luis Brunnengräber, Tom Rau, Alessio Alo, Fynn Kertscher, Luis Rau, Mahir Dalman und Luca Rapp. Eingewechselt: Maximilian Schröder, Tristan Piratheepan und Vincent Berg.

Im letzten Meisterschaftsspiel vor Weihnachten mussten unsere Jungs nochmal auswärts ran und gewannen bei SV Eintracht Zwingenberg II mit 5:2. Luis Rau und Fynn Kertscher trafen jeweils zweimal; Aleksander Bazylak war einmal erfolgreich.

Es spielten: Simon Straub - Elias Ritschel, Ole Berg, Luis Brunnengräber, Tom Rau, Aleksander Bazylak, Fynn Kertscher, Luis Rau und Mahir Dalman. Eingewechselt: Vincent Berg (20.), Tristan Piratheepan (43.) und Maximilian Derzapf (53.).

Wir suchen Spielerinnen
JAHRGANG 2012-2016

DIENSTAG 16:30- 17:30
DONNERSTAG 16:30-17:30

Kontakt
Markus Nagy 0151 7009 0697
Alexander Blöth 0162 4205 902
jugend@scolympia.de

SC Olympia Lorsch 1907 e.V.

Bazaart

4. SC OLYMPIA LORSCH SOMMER-TURNIER

20.-22. Juni 2025

Waldstadion, Am Birkengarten 3, Lorsch

Informationen

www.scolympia.de/Turnier

Anmeldung

turniere@scolympia.de

Freitag: C-Jugend

Samstag: G-, E1- & F1 Jugend

Sonntag: E2, F2- & D-Jugend



G- und F-Jugend spielen 5+1 auf abgehängte Tore.
Jedes Kind bekommt am Ende einen kleinen Pokal.

E-, D- und C-Jugend spielen 6+1. Die Plätze 1-3
werden ausgespielt und erhalten einen Pokal.
Bei der E-Jugend erhalten alle Kinder eine Medaille.

Pro Team ist vorab eine Startgebühr in Höhe von 30 €
zu überweisen.

Bei Fragen einfach über turniere@scolympia.de
melden.

Bis zum letzten Moment wurde gearbeitet, um den Wagen bis zum Weihnachtsmarkt fertig zu bekommen! Hier im Nachgang noch einige Bilder von den Arbeiten im November 2024! Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz besonders bei den Firmen Farben Denehle aus Lorsch und Rollladen Götz aus Biblis für die tatkräftige Unterstützung!



FARBENHAUS DENEFFLEH

FARBEN • TAPETEN • BODENBELÄGE • WERKZEUGE



ROLLADEN
GÖLZ
GBR



Am 28.11.24 war es dann soweit! Der Wagen hing erstmals am Auto und wurde zum Festplatz gezogen. Nachfolgend einige Impressionen vom Transport und vom Weihnachtsmarkt 2024! Alle Olympianer und Weihnachtsmarktbesucher waren sich einig: Der Arbeitsaufwand hatte sich gelohnt!





Wer arbeitet, der darf auch mal feiern! Am 07.12.2024 trafen sich die Ehrenamtlichen zum Weihnachtsessen. Unsere Vereinswirtin CAPRI hatte Schweinsbraten mit Rotkraut und Knödeln zubereitet und es schmeckte allen sehr gut. Mit lustigen Würfelspielen klang der Abend zu später Stunde aus.



Am 24.12.2024 feierte unser Olympia-Stammtisch-Mitglied Heinz Baumann seinen 80. Geburtstag. Für die Stammtischfreunde war es selbstverständlich Ehrensache, dem Jubilar zu gratulieren. Auf dem Bild von links: Gerhard Henkes, Peter Reiprich, Christoph Geis, Horst Wiemer, Jubilar Heinz Baumann, Walter Hartmann, Gerhard Werner und Karl-Heinz Schäfer. Heiner Knapp musste krankheitsbedingt passen.

Geburtstage unserer Mitglieder im Januar, Februar und März

01.01. Johannes Schmidt	75	26.01. Kron Azemi	14
01.01. Mehmet Uzer	49	27.01. Kim Haßlöcher	12
01.01. Khaled Al-Salloum	14	28.01. Michael Wahlig	37
01.01. Saman Mejwel	13	29.01. Milena Birk	14
01.07. Christoph Geis	62	29.01. Miran Dogan	7
04.01. Hans Schuchmann	74	30.01. Julia Schuster	22
04.01. Ivan Pavlic	21	30.01. Victoria Rizzuto	17
07.01. Christoph Geis	62	31.01. Lawand Hafan	26
07.01. Aaron Heiland	11	31.01. Joshua Springmann	13
08.01. Sebastian Aleicon Olea	11	01.02. Benedikt Fiedler	13
08.01. Ben Matzke	11	02.02. Dietrich Jost	86
08.01. Tom Matzke	11	02.02. Adriano de Leso	37
09.01. Katharina Lenz	10	05.02. Stephan Hillmanns	53
11.01. Karla Kilb-Henkes	68	06.02. Christian May	48
11.01. Simon Rühling	8	06.02. Milan Zerey	6
12.01. Wolfgang Heinz	74	08.02. Michael Eichhorn	63
12.01. Hasan Uygut	46	08.02. Lucas Renner	29
12.01. Nina Würzburger	27	08.02. Jonas Hönninger	8
12.01. Eren Sargin	15	09.02. Arion Mehmedi	10
12.01. Simon Kroschl	11	10.02. Julian May	13
12.01. Emil Vogel	6	13.02. Werner Truber	82
13.01. Jonas Kern	16	13.02. Lars Falkenstein	36
14.01. Liam Bernert	5	13.02. Fabian Grimm	28
15.01. Dagmar Alo	3	13.02. Mirja Seiffert	10
15.01. Marco Denefleh	8	13.02. Miran Dalman	9
15.01. Marijan Alimi	15	14.02. Günter Schmitt	80
16.01. Christopher Wilhelmi	28	14.02. Harald Jakob	67
16.01. Edison Deda	14	14.02. Ben Jünke	16
16.01. John Scheller	9	15.02. Maximilian Schröder	12
18.01. Max Herschel-Gollnick	32	17.02. Jasmin Kreckler	21
18.01. Nico Walter	14	18.02. Manuel Kohl	30
19.01. Max Vonderheid	15	19.02. Klaus Zielonka	77
20.01. Sascha Alo	40	19.02. Rainer Maiberger	54
20.01. Fynn Kertscher	12	19.02. Johanna Hein	13
21.01. Jonas Schmittinger	47	19.02. Lemi Mushkolaj	5
21.01. Simon Helwig	42	20.02. Klaus-Dieter Maudrich	82
21.01. Christian Drayß	35	21.02. Bela Krauß	10
21.01. Alina Kraus	24	22.02. Heinz Heger	61
21.01. Arvid Bitner	10	22.02. Ben Hübner	10
22.01. Tom Hencke	29	22.02. Nico Wolf	8
25.01. Yared Yalew	7	22.02. Noah Hohenadel	7

23.02.	Maximilian Derzapf	12	13.03.	Johannes Helwig	12
23.02.	Fin Keller	11	13.03.	Mohamed Abubeker Abdi	7
24.02.	Hüseyin Avcı	41	14.03.	Ronja Bäumer	37
25.02.	Alexander Volk	49	14.03.	Kai Rosenberger	36
25.02.	Etienne Klein	7	14.03.	Vanessa Laubenheimer	26
26.02.	Christian Wiegand	42	15.03.	Paul Arnold	14
27.02.	Ole Krick	6	16.03.	Kim Agresz	29
27.02.	Jonah Marsch	6	16.03.	Lara Öner	21
28.02.	Mikail Sahin	10	16.03.	Melissa Öner	21
01.03.	Lion Schürzinger	15	17.03.	Christoph Röhrig	53
01.03.	Louis Wiegand	13	19.03.	Nele Nagy	9
02.03.	Günter Jakob	85	21.03.	Leon Kutrowatz	25
02.03.	Dennis Geiss	40	22.03.	Willi Eichenauer	73
02.03.	Jörn Tampe	27	22.03.	Laura Pesciaroli	26
02.03.	Laura Backa	16	22.03.	Gabriela Barbor	15
02.03.	Yunus Avcı	10	22.03.	Milena Falter	12
03.03.	Dustin Lammer	29	22.03.	Fabian Fischer	5
03.03.	Marvin Wittke	27	23.03.	Georg Heger	63
04.03.	Markus Brunnengräber	54	23.03.	Mehmet Ögütcü	15
06.03.	Jonathan Weisenfeld	10	23.03.	Marlon Röver	10
08.03.	Leonhart Karn	24	24.03.	Sven Burkert	48
09.03.	Peter Berg	78	24.03.	Timo Neudecker	29
09.03.	Lena Tadijan	13	25.03.	Elvan Susan	39
11.03.	Hartmut Lang	61	25.03.	Karlo Kristo	15
11.03.	René Banusic	45	25.03.	Linus Schuster	13
11.03.	Torben Fenrich	16	26.03.	Nils Lauterbach	10
11.03.	Azra Utlı	13	27.03.	Junes Siems	11
12.03.	Lion Graf	5	28.03.	Colin Domanski	12
12.03.	Mina Graf	5	29.03.	Vera Mai	27
13.03.	Björn Denefleh	50	30.03.	Jennifer Langolf	20
13.03.	Dominik Rödel	30	30.01.	Frieda Scholz	19
13.03.	Stephan Fery	28	31.03.	Matthias Bähr	57
13.03.	Hamid Shegnab	25			

*Wir wünschen den Jubilaren
auch nachträglich alles Gute!!!*



Wir sind Kunden vom
Autohaus Wiest, weil
deren **Service auch**
SAGENhaft ist.

Rita und Andreas Pletralla
Schloßherrschaft vom Auerbacher Schloß



Autohaus Wiest GmbH
Robert-Bosch-Str. 17-19
64625 Bensheim

wiest-autohaeuser.de

Impressum

Der Olympia-Kurier erscheint bis zu zehn Mal im Jahr kostenlos.

Herausgeber:

SC Olympia Lorsch 1907 e.V.

Postfach 1140, 64647 Lorsch, <https://www.scolympia.de>

Anzeigenakquise:

Christian Brunnengräber

Redaktion, Zusammenstellung, Layout & Finalisierung:

Gerhard Henkes

Druck:

"Die Copythek", Berliner Ring 25, 64625 Bensheim, <https://www.copythek.de>



**Wir unterstützen unseren S.C.Olympia.
Ideell, finanziell und mit Rat und Tat.
Werden auch Sie Mitglied im Club der
„Freunde der Olympia“!**

**Wir danken folgenden Mitgliedern und Freunden der Olympia
für ihre freundliche Unterstützung:**

Dennis Appelshäuser

Friedel Drayss

Christian Eichhorn

Michael Eichhorn

Jürgen Gatscha

Walter Hartmann

Joachim Heinz

Gerhard Henkes

Michael Heuss

Oliver Hofmann

Heinrich Merkel

Jürgen Ofenloch

Christian Pras

Karl-Heinz Schäfer

Peter Seitz

Uwe Seitz

Sven Tristram

Stephan Vogel

Norbert Vonderheid

Friedrich Weiner

Gerhard Werner

Horst Wiemer

Martin Wilfarth

Klaus Zielonka



www.sparkasse-bensheim.de

Am Ball
bleiben ist
einfach..



© Fontanis@Fotolia.com

**Im Zusammenspiel mit uns
bekommen Sie manches
besser in den Griff.**

Einer für alle, alle für einen. Teamgeist und mannschaftliche Geschlossenheit gehören beim Fußball zu den Erfolgsvoraussetzungen. Und damit haben Sie auch rund um das Geld beste Chancen für erfolgreiches Engagement. Zusammen mit uns bekommen Sie Ihre finanziellen Ziele noch besser in den Griff. Bringen Sie jetzt uns ins Spiel.

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Bensheim**